

Freiburg, 23. Oktober 2017

Schule fertig – und dann?

Willkommen heißen wir dich, deine Eltern und Lehrer zu einer Informationsbörse
„Schulabschluss – wie geht es weiter?“

Bald ist der erste Schulabschnitt geschafft! Ihr macht euch vielleicht schon viele Gedanken. Welche Berufe gibt es eigentlich für blinde und sehbehinderte Menschen? Was will ich mal werden? Welcher Beruf passt zu mir? Will ich eine Ausbildung machen? Eine berufliche Schule besuchen? Oder später mal studieren? Oder etwas ganz Anderes?

Auf eure Fragen wollen wir euch gerne eine erste Antwort geben und auch eure Eltern und Lehrer informieren, denn auch für sehbehinderte und blinde Menschen gibt es passende Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten.

Wann:

Mittwoch, 07.03.2018 ab 10.00 Uhr bis Donnerstag, 08.03.2018 15.00 Uhr.

Wer:

Schüler der 8. Klassen von Haupt- und Förderschulen, der 9. Klassen Realschule, eines Gymnasiums und Schüler von Regelschulen. Ebenso die Eltern und Lehrer der Schüler und Mitarbeiter eines Schulinternats.

Wo:

Jugendherberge Stuttgart International; Haußmannstraße 27, 70188 Stuttgart
www.jugendherberge-stuttgart.de

Kosten:

pro Teilnehmer 30 Euro Verpflegungspauschale (incl. alle Mahlzeiten) bei
Übernachtung in einem 4-Bett-Zimmer.

Veranstalter ist der Landesblinden- und –sehbehindertenverband Baden-Württemberg.

Warum das alles?

Ihr habt die ganz besondere Chance, die Vielfalt an Ausbildungsmöglichkeiten für blinde und sehbehinderte Menschen kennen zu lernen. Alle Institutionen, die sich um die berufliche Bildung blinder und sehbehinderter Menschen kümmern, sind anwesend. Zum Beispiel: Blindenstudienanstalt Marburg, bbs Nürnberg, Stiftung Nikolauspflege, Berufsförderungswerk Mainz, St. Franziskus Schramberg.

Und: Ausbildung ist sehr vielfältig geworden! Ihr könnt auch an eurem Wohnort zur Schule gehen und eine Ausbildung machen. Ihr erhaltet Unterstützung von

Einrichtungen, die darauf achten, dass ihr trotz Sehbehinderung oder Erblindung in einer Schule oder einem Betrieb gut arbeiten und lernen könnt.

Auszubildende und berufstätige blinde und sehbehinderte Menschen aus unterschiedlichen Arbeitsfeldern geben bei diesem Kurs Auskunft über ihre Entscheidungsprozesse der eigenen Berufsfindung und ihren heutigen Erfahrungen im Beruf.

Vertreter der Agentur für Arbeit, des Integrationsfachdienstes oder Arbeitgeber sehbehinderter und blinder Menschen, sind ebenfalls dabei, um eure Fragen zu beantworten.

„So viele kompakte Informationen aus erster Hand gab es noch nirgendwo für mich. Alles war sehr hilfreich“, meine eine Teilnehmerin des Seminars im letzten Jahr.

Auf eure Anmeldung und alle persönlichen Gespräche rund um das Thema Beruf mit euch, euren Eltern und Lehrern freuen wir uns sehr.

Die Verpflegungspauschale müsst ihr zusammen mit der Anmeldung dem Blinden- und Sehbehindertenverein bis zum 04.12.2017 überweisen. Durch einen Zuschuss des Landesblinden- und -sehbehindertenverbandes Baden-Württemberg e.V. können wir die entstehenden Kosten möglichst niedrig halten.

Zahlung und Anmeldung:

Anmeldeschluss ist Montag, 04.12.2017 Einzahlungen bis zu diesem Termin bitte auf das Konto IBAN: DE49680501010010109764 bei der Sparkasse Freiburg BIC: FRSPDE66XXX, Verwendungszweck (bitte unbedingt angeben): Schulabgängerseminar & Euren Vor- und Nachnamen. Ein Einladungsschreiben und das ausführliche Veranstaltungsprogramm könnt Ihr per Mail anfordern unter: info@bsvsb.org.

Also: Nicht lange überlegen, anmelden, Geld überweisen und bei der Veranstaltung so manches über den Job klären!

Es freuen sich auf euer Kommen:

Der Landesblinden- und -sehbehindertenverband Baden-Württemberg e.V. und die Bildungseinrichtungen aus Baden-Württemberg, Bayern, Rheinland-Pfalz und Hessen.